

## VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

### Veranstaltungstermine:

Berufsbegleitend: 07.11.2009 – 15.10.2011

Vollzeit: 16.11.2009 – 26.03.2010

### Unterrichtszeiten:

Berufsbegleitend: Samstag 8.15 – 15.45 Uhr

Vollzeit: Montag bis Freitag 8.15 – 15.45 Uhr

### Unterrichtsstunden:

640 Unterrichtsstunden

### Preis:

3.450,00 Euro (exkl. Fachliteratur, Lernmaterial und der Prüfungsgebühr der IHK)

Eine Finanzierung dieses Lehrgangs durch das Meister-BaföG ist möglich ([www.meister-bafog.info](http://www.meister-bafog.info)).

### Veranstaltungsort:

Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH  
Hans-Detlev-Prien-Str. 10 · 24106 Kiel

### Ansprechpartnerin:

Lydia Gäßner

Tel.: (04 31) 30 16 - 153 · Fax: (04 31) 30 16 - 182

[lydia.gassner@wak-sh.de](mailto:lydia.gassner@wak-sh.de)



**IHK**  
Wirtschaftsakademie  
Schleswig-Holstein

## Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)



0903|A500|3-KIEL



[www.wak-sh.de](http://www.wak-sh.de)

## Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)

Mit dem Abschluss zur Wirtschaftsfachwirtin bzw. zum Wirtschaftsfachwirt qualifizieren Sie sich für interessante Positionen des mittleren Managements in Unternehmen. Sie vertiefen Ihr Fachwissen und lernen, innerbetriebliche Zusammenhänge bzw. gesamtwirtschaftliche Abläufe zu beurteilen. Interessant ist diese Weiterbildung für alle, die - ohne sich zu sehr spezialisieren zu wollen - eine umfassende berufliche Qualifikation anstreben.

Gerne beraten wir Sie über öffentliche Förderprogramme und Möglichkeiten zur Bezuschussung von Weiterbildungskosten.

### ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

(A) Zur Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer

- (1) eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf oder
- (2) eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
- (3) eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- (4) eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.



(B) Zur Teilprüfung „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer

- (1) die abgelegte Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
- (2) mindestens ein Jahr Berufspraxis im Fall (A 1) oder ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den unter (A 2-4) genannten Zulassungsvoraussetzungen nachweist.

Die Berufspraxis soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines/r Geprüften Wirtschaftsfachwirtes/in haben.

Abweichend kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben worden sind, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.



## ANMELDEFORMULAR

Verbindliche Anmeldung (per Post oder Fax)

GEPRÜFTE/R WIRTSCHAFTSFACHWIRT/IN (IHK)

- Kiel, 07.11.2009 – 15.10.2011 (berufsbegleitend)
- Kiel, 16.11.2009 – 26.03.2010 (Vollzeit)

Preis: 3.450,- EURO (exkl. Fachliteratur, Lernmaterial und der Prüfungsgebühr der IHK)

- Frau  Herr

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

geboren am / in: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon privat: \_\_\_\_\_

Telefon dienstlich: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Rechnungsanschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH erkenne ich an (<http://www.wak-sh.de/agb.html>).

Datum, rechtsverbindliche Unterschrift Firmenstempel

## VERANSTALTUNGSINHALT

### WIRTSCHAFTSBEZOGENE QUALIFIKATIONEN

#### Volks- und Betriebswirtschaft

- Volkswirtschaftliche Grundlagen
- Betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken
- Existenzgründung und Unternehmensrechtsformen
- Unternehmenszusammenschlüsse

#### Rechnungswesen

- Grundlegende Aspekte des Rechnungswesens
- Finanzbuchhaltung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Auswertung der betriebswirtschaftlichen Zahlen
- Planungsrechnung

#### Recht und Steuern

- Rechtliche Zusammenhänge
- Steuerrechtliche Bestimmungen

#### Unternehmensführung

- Betriebsorganisation
- Personalführung
- Personalentwicklung

### HANDLUNGSSPEZIFISCHE QUALIFIKATIONEN

#### Betriebliches Management

- Betriebliche Planungsprozesse
- Organisations- und Personalentwicklung
- Informationstechnologie und Wissensmanagement
- Managementtechniken

#### Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling

- Investitionsplanung und -rechnung
- Finanzplanung und Ermittlung des Finanzbedarfs
- Finanzierungsarten
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Controlling

#### Logistik

- Einkauf und Beschaffung
- Materialwirtschaft und Lagerhaltung
- Wertschöpfungskette
- Aspekte der Rationalisierung
- Spezielle Rechtsaspekte

#### Marketing und Vertrieb

- Marketingplanung
- Marketinginstrumentarium / Marketing-Mix

- Vertriebsmanagement
- Internationale Geschäftsbeziehungen
- Spezielle Rechtsaspekte

#### Führung und Zusammenarbeit

- Zusammenarbeit, Kommunikation und Kooperation
- Mitarbeitergespräche
- Konfliktmanagement
- Mitarbeiterförderung
- Ausbildung
- Moderation von Projektgruppen
- Präsentationstechniken

### AUSBILDEREIGNUNG

Der/die Prüfungsteilnehmer/in kann nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungsteils „Handlungsspezifische Qualifikationen“ beantragen, eine zusätzliche Prüfung zum Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikationen abzugeben. Diese besteht aus einer Präsentation oder der praktischen Durchführung einer Ausbildungseinheit und einem Prüfungsgespräch.